

Checkliste

Das erste Handy für mein Kind

Grundsätzlich gilt: Braucht mein Kind ein Handy?

Wenn diese Frage mit ja beantwortet werden kann, helfen Ihnen die folgenden Empfehlungen, damit das erste Handy kein Ärgernis, sondern ein Mehrwert sowohl für Ihr Kind wie auch für Sie als Eltern wird.

Wertschätzung und Kostenbewusstsein

- Das Kind hat bereits Erfahrung mit einem Smartphone und dem Internet.
- Dem Kind ist bewusst, dass sowohl das Gerät wie auch das Mobile-Abo Kosten verursachen.
- Möglicherweise kann sich das Kind beteiligen oder ist sich zumindest der Kosten bewusst.
- Das Kind weiss, dass zusätzliche Kosten entstehen können, je nach Verwendung und Nutzung von Apps.
- Das Kind kennt den Wert eines Smartphones und kann Sorge dazu tragen.

Datenschutz der Kinder und deren Privatsphäre

- Das Kind kennt die Gefahren des Internets. Es versteht, was persönliche Daten sind, wie sie geschützt werden und ist vorsichtig beim Umgang mit eigenen Fotos, Videos und persönlichen Daten.
- Dem Kind ist bewusst, dass auch die Privatsphäre anderer berücksichtigt werden muss.
- Das Kind wurde über Fake-News, Cybermobbing und unterschiedliche Inhalte informiert.

Regeln: Mediennutzung und Gerätenutzung

- Mit dem Kind wurden Regeln zur Nutzung des Handys vereinbart. Diese werden auf die Einhaltung kontrolliert.
- Eine tägliche Nutzungsdauer wurde festgelegt (z.B. XX Minuten am Tag oder nur am Wochenende/Ferien).
- Medienpausen sind geregelt (z.B. nicht beim Essen, nach 19 Uhr usw.).
- Abmachung zur Nutzung verschiedener Apps (u.a. Games und soziale Medien).
- Berechtigung von App-Downloads.

Diese Checkliste dient nur als eine grobe Richtlinie, an was gedacht werden kann/soll, wenn die Diskussion zum ersten Handy für Ihr Kind aufkommt. Wichtig ist, dass das Kind eine Vertrauensperson hat mit der sie Themen rund ums Internet und Technik besprechen kann.